

MOON HARBOUR BIOGRAFIE LUNA CITY EXPRESS

Zeitlosigkeit und Innovation – diese beiden Pole lassen sich in House-Musik vereinen. Für Norman Weber und Marco Resmann war jener Spannungsbogen von jeher reizvoll. Seit zehn Jahren leben sie ihre Liebe zu House und zum Auflegen gemeinsam aus, und als Luna City Express genießen die zwei Berliner zweifelsohne einen internationalen Renommee als DJ- und Producer-Duo.

Musik und das damit verbundene Nachtleben begeisterten beide von früher Jugend an. Norman begleitete seinen Vater, einen Musiker und DJ, oft auf Tour. Er nahm alles auf – von Funk und Disco, bis hin zu HipHop und Acid Jazz. Mit 14 Jahren bekam er schließlich einen Chicago-House-Mix auf Kassette in die Hand – eine musikalische Offenbarung für Norman, und der Beginn für seine spätere Karriere.

Marco entdeckte ebenfalls Anfang der Neunziger elektronische Musik für sich. Durch einen Freund mit einem eigenen Kellerstudio kam er früh mit Drum Computer und Synthesizer in Berührung. Es folgten die ersten eigenen Beats, die ersten Auftritte und eine rasante Reise durch alle möglichen Spielarten elektronischer Musik, wie sie im Berlin der Neunziger zu erleben waren. 1999 startete Marco das Studio Audiogain und etablierte sich als Producer. Sowohl als Solo-Künstler unter dem Pseudonym Phage als auch in Projekten wie Pan/Pot oder Phage & Daniel Dreier veröffentlichte er Tracks auf Labels wie Mobilee, Klang Elektronik oder Highgrade. 2007 gründete er mit Marcus Meinhardt und Hawks Grunert das Label Upon.You.

Auf einer Millennium-Feier im italienischen Lanciano kreuzten sich die Wege von Norman und Marco zum ersten Mal. Und es passte auf Anhieb: menschlich und musikalisch – hier hatten sich zwei House-Nerds gefunden. Und nachdem Norman von seiner Heimatstadt Jena nach Berlin gezogen war, legten sie vermehrt als DJ-Team auf, organisierten eigene Partys und produzierten erste gemeinsame Tracks zwischen Downbeat, TripHop und Deep House.

Zum 10-jährigen Jubiläum des legendären thüringischen Clubs Muna produzierten Norman und Marco im Jahr 2004 erstmals unter dem Namen Luna City Express drei Tracks zusammen – bis heute fühlen sie sich dem Club übrigens sehr verbunden, ebenso wie dem SonneMondSterne-Festival, bei dem sie Jahr für Jahr auftreten.

Nur ein Jahr später folgten zwei überaus erfolgreiche EPs auf Moon Harbour Recordings – „Fresh“ (Platz 6 der Groove-Charts) und „White Russian“. Beide wurden zu Club-Hits, die zeigten, wie elegant und leichtfüßig, klassisch und zeitgenössisch House im neuen Jahrtausend klingen kann. Mit ihrem Funk und sympathischen Humor verschafften sich Luna City Express immer mehr einen eigenen Sound.

Neben Remixen und weiteren Veröffentlichungen auf Labels wie Justified Cause und Enliven Music ist Moon Harbour zu einer Heimat für Luna City Express geworden. Zugleich prägten sie als fester Bestandteil den Sound des Leipziger Labels entscheidend mit. So mixten sie für Moon Harbour die zweite Ausgabe der bekannten „Inhouse“-Compilation und veröffentlichten im Herbst 2009 ihr erstes Album „Hello From Planet Earth“, das in 14 Tracks alle Facetten der beiden Express-Reisenden zusammenbringt – von technoiden bis experimentellen, euphorischen bis ruhigen Momenten. Ein vielseitiges Album nicht nur für den Club. Zusammen gehalten wird alles von einem bestimmten House-Vibe, dem Luna City Express-Vibe. Und so verwundert es kaum, dass sie ihr eigener Express nahezu jedes Wochenende an einen anderen Ort der Republik, Europas, ja sogar der ganzen Welt chauffiert.

Text: Jens Wollweber

www.lunacityexpress.com

www.moonharbour.com

www.moonharbour.com/booking